



FDP-Fraktion | 06.09.2013 - 16:20

KOBER: Alphabetisierung in Deutschland und weltweit fördern

?BERLIN. Zum Weltalphabetisierungstag am 8. September 2013 erklärt der FDP-Menschenrechtsexperte Pascal KOBER:

?

Bildung ist ein Menschenrecht und je höher die Alphabetisierungsrate in einem Land, desto bessere Aufstiegschancen haben die Menschen. Sichere Lese- und Schreibfähigkeiten sind die Grundlage für sozialen Fortschritt, Wohlstand und den Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Deswegen setzt sich diese Regierungskoalition mit zahlreichen Projekten für die Förderung der Alphabetisierung weltweit ein.

Die FDP-Bundestagsfraktion begrüßt, dass sich Deutschland gemeinsam mit der internationalen Gemeinschaft in einer Millenniumserklärung verpflichtet hat, bis zum Jahr 2015 allen Kindern Zugang zur formalen Grundbildung zu verschaffen. Besonders hervorzuheben ist, dass der Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung Dirk Niebel mit den „Zehn Zielen für mehr Bildung“ eine Bildungsstrategie für die deutsche Entwicklungszusammenarbeit entwickelt und umgesetzt hat. Im Rahmen dieser Strategie unterstützt das BMZ insgesamt 69 Partnerländer im Bereich Grundbildung. Überdies hat Deutschland mit zehn Ländern Bildung als Schwerpunkt der bilateralen Zusammenarbeit definiert.

Auch in Deutschland ist Analphabetismus nicht überwunden. Die „LEO-Studie“ der Universität Hamburg aus dem Jahr 2010 hat gezeigt, dass funktionaler Analphabetismus in Deutschland wesentlich mehr Menschen betrifft, als lange angenommen. Rund 7,5 Mio. Menschen gelten demnach als funktionale Analphabeten, sind also nicht in der Lage, die Schriftsprache für sich im Alltag zu nutzen. Diese geringe Grundbildung ist mit ein Grund für Armut, Schulden und Arbeitslosigkeit.

Die FDP-Bundestagsfraktion ist daher über die Einrichtung und den Erfolg der „Nationalen Strategie für Alphabetisierung“ sehr erfreut. So hat der Deutsche Volkshochschulverband e.V. mit Unterstützung des Bundesbildungsministeriums das E-Learning-Portal www.ich-will-lernen.de [1] entwickelt. Das Lernportal bietet kostenlose Online-Übungen im Bereich von Alphabetisierung und Grundbildung. Mehr als 290 000 Lernende haben sich bereits angemeldet, rund 15.000 Menschen nutzen die Lernangebote wöchentliche. Auch nehmen über 45.000 Menschen jährlich an Schreib- und Lesekursen teil. Der Bund allein wird bis 2015 rund 185 Millionen Euro für Leseförderung, Sprachdiagnostik von Kindern und Alphabetisierungskurse für Migrantinnen und Migranten zur Verfügung stellen.

Ein weiterer Grund dafür, dass es Analphabetismus in Deutschland noch gibt, ist, dass Kinder Schulen ohne Schulabschluss verlassen, weil sie mangels Sprachkenntnissen nicht im Schulunterricht

mitkommen. Deswegen hat diese Regierungskoalition die "Offensive Frühe Chancen" initiiert und stellt bis 2014 400 Millionen Euro zur Verfügung, um etwa 4.000 Kitas in Deutschland zu "Schwerpunkt-Kitas Sprache & Integration" weiterzuentwickeln und so Analphabetismus präventiv zu bekämpfen.

Insgesamt hat diese christlich-liberale Regierungskoalition die Bundesinvestitionen für Bildung und Forschung auf die Rekordhöhe von 13,75 Mrd. € erhöht. Das Ausgabenniveau für diesen Zukunftsbereich liegt damit bereits um 40% über dem Stand zur Zeit der letzten rot-grünen Regierung. Wir werden auch künftig diesen Weg beschreiten und uns für mehr Bildung für alle Menschen einsetzen.

671-Kober-Weltalphabetisierungstag

[671-kober-weltalphabetisierungstag.pdf](#) [2]

Quell-URL:<https://www.liberale.de/content/kober-alphabetisierung-deutschland-und-weltweit-foerdern#comment-0>

Links

[1] <http://www.ich-will-lernen.de/> [2]

<https://www.liberale.de/sites/default/files/uploads/2013/09/18/671-kober-weltalphabetisierungstag.pdf>